



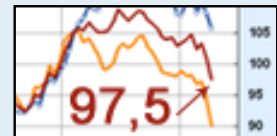
Inhalt

- [Aktuelles](#)
- [Forschungsergebnisse aus dem ifo Institut](#)
- [Publikationen](#)
 - [ifo](#)
 - [CESifo](#)
 - [Externe Publikationen](#)
- [Veranstaltungen](#)
- [Personalien](#)
- [ifo in den Medien](#)
- [Termine](#)
- [Kundenservice](#)

Aktuelles

ifo Geschäftsklimaindex gesunken

Das ifo Geschäftsklima für die gewerbliche Wirtschaft Deutschlands hat sich im Juli erneut merklich abgekühlt, nachdem es sich bereits im Vormonat verschlechtert hatte. Die Unternehmen sind mit ihrer gegenwärtigen Geschäftslage spürbar weniger zufrieden. Darüber hinaus schätzen sie auch die Entwicklung in den kommenden sechs Monaten wesentlich zurückhaltender ein. Diese Ergebnisse legen nahe, dass der konjunkturelle Aufschwung zu Ende geht. [mehr...](#)



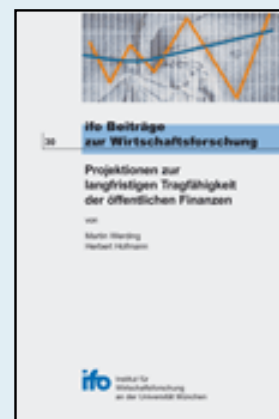
ifo Standpunkt Nr. 98

"Geisterfahrer Deutschland"

ifo-Präsident Hans-Werner Sinn zum Atomausstieg Deutschlands. [mehr...](#)

Demographischer Wandel erfordert Festhalten an Rentenreformen und konsequenter Haushaltskonsolidierung

In den nächsten drei bis vier Jahrzehnten tritt Deutschland in eine akute Phase des demographischen Wandels. Die geburtenstarken Jahrgänge der Nachkriegszeit genießen ihre Rente, während gleichzeitig die Zahl der Personen im Erwerbsalter deutlich zurückgeht. Die damit verbundenen Risiken für die langfristige Tragfähigkeit der öffentlichen Finanzen sind in den ifo Beiträgen zur Wirtschaftsforschung Nr. 30 berechnet. [mehr...](#)



Europäischer Wohnungsbau in der Krise

Nach dem Platzen der amerikanischen Immobilienpreisblase im vergangenen Sommer und den vielfältigen ökonomischen Folgen wurde nun auch die Baubranche in Europa schwer getroffen und insbesondere der europäische Wohnungsbau in eine tiefe Krise gestürzt. [mehr...](#)

Neu in der DICE Datenbank

In der Datenbank finden sich neue Übersichten und Auswertungen zu *Unternehmensteuern, Staats- und Sozialausgaben*. Die Zusammenstellungen der DICE-Datenbank geben Auskunft über die institutionellen Bedingungen in den europäischen und weiteren großen Industrieländern. [mehr...](#)

Forschungsergebnisse aus dem ifo Institut

ifo Forschungsbericht 41:

Kommunaler Finanzausgleich in Nordrhein-Westfalen auf dem Prüfstand

Auch wenn sich die gegenwärtige Ausgestaltung des kommunalen Finanzausgleichs in Nordrhein-Westfalen in der Praxis grundsätzlich bewährt hat, erscheint eine Überprüfung sinnvoll. Der ifo Forschungsbericht 41 zielt auf eine finanzwissenschaftliche Bewertung und setzt sich mit drei zentralen Themengebieten auseinander: dem vertikalen Finanzausgleich zwischen Landes- und Gemeindeebene, dem Schlüsselzuweisungssystem als Kernelement des horizontalen Finanzausgleichs und den pauschalisierten zweckgebundenen Zuweisungen. [mehr...](#)

Eurozone: Konjunkturelle Verlangsamung bestätigt sich

Das reale Bruttoinlandsprodukt in der Eurozone wird im zweiten Quartal 2008 stagnieren und im dritten und vierten Quartal 2008 um jeweils 0,3% steigen. [mehr...](#)

Einstellungsbereitschaft deutlich abgeflaut

Das ifo Beschäftigungsbarometer für die gewerbliche Wirtschaft Deutschlands ist im Juli sichtlich gefallen, nachdem es sich bereits im Vormonat verschlechtert hatte. Der Beschäftigungsaufbau wird daher merklich an Kraft verlieren. [mehr...](#)

Photovoltaik-Industrie in Deutschland wächst ungebremst

In den vergangenen Jahren hat die Photovoltaik-Industrie in Deutschland ein rasantes Wachstum erlebt. Vorangetrieben wurde dies von der klimapolitischen Zielsetzung der Bundesregierung, den Anteil der erneuerbaren Energien an der Stromerzeugung deutlich zu erhöhen. [mehr...](#)

Publikationen

ifo

ifo Standpunkt Nr. 97

"Barbaren oder Gelehrte vor den Toren"

ifo-Präsident Hans-Werner Sinn zur Migration. [mehr...](#)

ifo Standpunkt Nr. 96

"Angriff auf die Ordnung"

ifo-Präsident Hans-Werner Sinn zu branchenspezifischen Mindestlöhnen.

[mehr...](#)

Finanzkrise bremst europäische Bauwirtschaft

Nach dem ausgeprägten Wachstum der Bauaktivitäten in den vergangenen beiden Jahren wird der europäische Bausektor bis 2010 voraussichtlich eine spürbare Schwächephase erleben. [mehr...](#)

ifo Forschungsbericht 42:

Zusammenhänge zwischen Geburtenrate und wirtschaftlicher Entwicklung

Die vorliegende Studie untersucht mit Hilfe einer breit angelegten ökonometrischen Analyse mögliche Zusammenhänge zwischen demographischem Wandel und ökonomischer Entwicklung in zahlreichen Industrie- und Entwicklungsländern und gibt einen Überblick über Geburtenentwicklung und familienpolitische Rahmenbedingungen in einigen hochentwickelten Ländern. [mehr...](#)



ifo Beiträge zur Wirtschaftsforschung 31:

Steuerausfälle bei der Mehrwertsteuer – Gründe, Ausmaß und Abhilfe

Seit 2001 entwickeln sich die deutschen Mehrwertsteuereinnahmen auffallend schwach. In der Reihe ifo Beiträge zur Wirtschaftsforschung Band 31 werden die Gründe für diese überraschende Entwicklung untersucht. [mehr...](#)

Im Juli erschienen:

ifo Schnelldienst 13/2008 u.a. mit Beiträgen zur Steuer- und Finanzpolitik, zur Neupositionierung der Fachhändler in den Non-Food-Bereichen, zur Erwerbstätigkeit der Frauen und Rente mit 67. [mehr...](#)

ifo Schnelldienst 14/2008 u.a. mit Beiträgen zu den steigenden Öl- und Gaspreisen, zur Photovoltaikindustrie in Deutschland, zur Steuerschätzung, zum Rezessionsbegriff. [mehr...](#)

CESifo

CESifo Forum: Russlands Wirtschaft – staatlich gelenkt und vom Erdölexport abhängig

In den vergangenen Jahren ist die russische Wirtschaft mit durchschnittlich 7% pro Jahr gewachsen. Ob dieses Tempo aufrechterhalten werden kann, wenn die Wirtschaft weiter staatlich reguliert wird und von Rohstoffexporten abhängt, ist aus Sicht von Philip Hanson, Royal Institute of International Affairs in London, fraglich. Im aktuellen CESifo Forum weist er auf mögliche Risiken hin. [mehr...](#)

CESifo DICE Report: Wirtschaftsnobelpreisträger fordert individuelle Frühförderung

Das familiäre Umfeld eines Kindes spielt eine sehr große Rolle für dessen späteren Erfolg im Leben. James J. Heckman, Wirtschaftsnobelpreisträger des Jahres 2000, beschreibt im aktuellen CESifo DICE Report den Zufall der sozialen Herkunft als eine der größten Quellen der Ungleichheit. [mehr...](#)

CESifo Forum 2/2008, Thema: Russia. [mehr...](#)

CESifo DICE Report 2/2008, Thema: Early Childhood Education and Care. [mehr...](#)

Externe Publikationen

Robert Fenge (mit S. Uebelmesser und G. Demange), "The Provision of Higher Education in a Global World – Analysis and Policy Implications", *CESifo Economic Studies* 54(2), 2008, 248–276.

Gerit Vogt (mit M. Berlemann), "Kurzfristige Wachstumseffekte von Naturkatastrophen. Eine empirische Analyse der Flutkatastrophe vom August 2002 in Sachsen", *Zeitschrift für Umweltpolitik & Umweltrecht* 31(02), 2008, 209–232.

Martin Werding, "Survivor Benefits and the Gender-Related Tax Differential in Public Pension Schemes", *Jahrbücher für Nationalökonomie und Statistik/Journal of Economics and Statistics* 228(1), 2008, 110–134.

Martin Werding, "Gab es eine neoliberale Wende?", *Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte* 56(2), 2008, 303–321.

Klaus Wohlrabe (mit S.O. Becker), "Micro Data at the Ifo Institute for Economic Research – The 'Ifo Business Survey', Usage and Access", *Journal of Applied Social Science Studies* 128(2), 2008, 307–319.

Veranstaltungen

"Regionale Gesamtrechnungen": Treffen zwischen Datennutzern und amtlichen Statistikern

Am 11. Juli lud das Statistische Landesamt des Freistaats Sachsen Konjunkturforscher und Datennutzer aus dem Wirtschaftsministerium, Kammern, Verbänden sowie wissenschaftlichen Einrichtungen und Vertreter des Arbeitskreises "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder" zum Erfahrungsaustausch in die ifo Niederlassung Dresden ein. Diskutiert wurden Fragen der Ermittlung des Bruttoinlandsproduktes (BIP) auf regionaler Ebene.

[mehr...](#)

ifo Branchen-Dialog

Der 8. ifo Branchen-Dialog wird am 22. Oktober 2008 in den Räumen der IHK-Akademie München veranstaltet. [Zum Programm](#)



Call for Papers

Gleich zwei Workshops werden im November in der ifo Niederlassung Dresden stattfinden. Am 20. und 21. November 2008 veranstaltet sie gemeinsam mit der Helmut-Schmidt-Universität Hamburg den dritten Workshop Makroökonomik und Konjunktur. [mehr...](#)

Und am 28. und 29. November 2008 organisiert die Niederlassung Dresden des ifo Instituts zusammen mit der Technischen Universität Dresden den zweiten Workshop zur Political Economy. [mehr...](#)

Personalien



Neuer Forschungsprofessor

Mit Marcel Gérard, Professor an der Katholischen Universität von Mons, hat sich ein weiterer renommierter Wissenschaftler dazu entschlossen, dem ifo Institut als Forschungsprofessor zur Verfügung zu stehen. Er wird vor allem den Bereich Öffentlicher Sektor beraten.

ifo in den Medien

"Mindestens die mittlere Reife für alle"

Interview mit Ludger Wößmann über die Zukunft der Hauptschule. In: Stuttgarter Zeitung, 12. Juni 2008. [mehr...](#)

"Millionen auf den Beinen"

Gastbeitrag von Hans-Werner Sinn zur Migrationswelle. In: Die Welt, 2. Juli 2008. [mehr...](#)

"Mehr Jobs bis Herbst 2009"

Interview mit Hans-Werner Sinn über die Zukunft des deutschen Arbeitsmarktes. In: Focus Money, 2. Juli 2008. [mehr...](#)

"ifo Branchenkonjunkturtest"

Gastbeitrag von Hans G. Russ zum Geschäftsklima in ausgewählten Branchen. In: VDI nachrichten, 4. Juli 2008. [mehr...](#)

"Mit der freien Schulwahl steigt das Bildungsniveau"

Interview mit Ludger Wößmann über die Missstände im deutschen Bildungssystem. In: Der Bund, 4. Juli 2008. [mehr...](#)

"Wie ging es uns gold"

Gastbeitrag von Martin Werding über den Boom der Nachkriegszeit. In: Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, 20. Juli 2008. [mehr...](#)

"Geisterfahrer Deutschland"

Gastbeitrag von Hans-Werner Sinn zum Atomausstieg Deutschlands. In: WirtschaftsWoche, 21. Juli 2008. [mehr...](#)

Termine

- 13. August 2008: ifo Wirtschaftsklima Euroraum
- 20. August 2008: ifo Weltwirtschaftsklima
- 25. August 2008: ifo Geschäftsklimaindex (unter Vorbehalt)
- 24. September 2008: ifo Geschäftsklimaindex
- 8. Oktober 2008: Euro-zone Economic Outlook
- 17.-18. Oktober 2008: CESifo Conference on Liquidity: Concepts and Risks, ifo Institut
- 22. Oktober 2008: ifo Branchen-Dialog, IHK-Akademie München
- 23. Oktober 2008: Dresdner Vorträge zur Wirtschaftspolitik, ifo Niederlassung Dresden

Kundenservice

Der ifo Newsletter ist ein kostenloser Service und informiert Sie monatlich per E-Mail über neue Forschungsergebnisse, Publikationen, Veranstaltungen und vieles mehr aus dem ifo Institut. Sie haben die Wahl zwischen der Ihnen hier vorliegenden Version in HTML oder im [pdf-Format](#).

[Abonnieren](#) | [Abmelden](#) | [Feedback](#)

Die von Ihnen angegebenen Daten werden von der CESifo-Gruppe intern zum Versand des ifo Newsletters gespeichert. Ihre Daten werden vertraulich behandelt und keinesfalls an Dritte weitergegeben. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Bereich [Datenschutz](#).

Besuchen Sie uns unter www.ifo.de

ISSN 1860-4765

Copyright © ifo Institut für Wirtschaftsforschung 2008.

Herausgeber: ifo Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München,
Poschingerstraße 5, 81679 München, Telefon: +49 (89) 9224-0, Fax: +49 (89) 985369;
E-Mail: newsletter@ifo.de;

Der Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Redaktion: Dr. Marga Jennewein, Annette Marquardt.